

Tucholsky, Kurt: Christian Wagner (1912)

- 1 Ist dies nicht ein frevles Schicksalswalten,
- 2 Menschtum in zwei Teile zu zerspalten?

- 3 In zwei blutige Hälften zu zerreißen,
- 4 Eine Mann, die andre Weib zu heißen?

- 5 Beide voll von heißem Sehnsuchtsdrange,
- 6 Sich zu finden auf des Lebens Gange,

- 7 Ich dem Ich zur Opfergab zu bringen?
- 8 Ach wie wenigen, wenigen mags gelingen,

- 9 Ohne Losung, Fährten oder Spuren
- 10 Sich zu finden auf des Lebens Fluren!

- 11 Selige Kindheit, die nicht kennt die Wirren,
- 12 Nicht der Liebe grausam töricht Irren!

- 13 Selige Blume, die nichts weiß vom Fluche
- 14 Lebenslanger und vergebner Suche!

(Textopus: Christian Wagner. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/53539>)